



David Gierse

Berlin, der 31.01.2025

Praktische Tipps für den datenschutzkonformen Einsatz von KI 💡

Liebes Netzwerk,

Gestern habe ich euch über den **Bitkom "KI & Datenschutz Praxisleitfaden"** informiert, und heute möchte ich meine **Highlights und eine Zusammenfassung** mit euch teilen. Angesichts der aktuellen Herausforderungen im Umgang mit **KI und Datenschutz** – sowohl in der **Verwaltung** als auch in der **Privatwirtschaft** – bietet dieser Leitfaden wertvolle Orientierung.

🔍 Highlights aus dem Bitkom KI- und Datenschutzbericht:

1 Transparenz ist der Schlüssel 🔑

Unternehmen müssen **klare und verständliche Informationen** über die Verarbeitung **personenbezogener Daten** bereitstellen. Dies stärkt das **Vertrauen der Nutzer** und stellt die **Einhaltung gesetzlicher Vorgaben** sicher.

2 Ethische KI-Nutzung ⚖️

Die Prinzipien **Transparenz, Fairness und Verantwortlichkeit** sind essenziell für den **vertrauenswürdigen Einsatz von KI-Systemen**. Unternehmen sollten **eigene Leitlinien** für den ethischen KI-Einsatz entwickeln.

3 Rechtskonformität in der Datenverarbeitung 📄

Die Einhaltung der **DSGVO** ist unerlässlich, insbesondere wenn es um die **Verarbeitung personenbezogener Daten** für **KI-Trainingszwecke** geht. Unternehmen müssen **klare Prozesse zur Einwilligung und Zweckbindung** etablieren.

4 Privacy by Design und Default 🗝️

Datenschutzmaßnahmen sollten **von Anfang an** in die Entwicklung von **KI-Systemen** integriert werden, um die **Compliance sicherzustellen**. Dies minimiert Risiken und schafft eine **nachhaltige Datenschutzstrategie**.

5 Best Practices und Fallstudien 📊

<https://www.linkedin.com/in/david-gierse-49a34718b/>

Brückenbauer zwischen Technologie, Wirtschaft & Politik

Der Leitfaden enthält **praxisnahe Beispiele**, wie **KI in verschiedenen Branchen erfolgreich und datenschutzkonform** eingesetzt werden kann. Dies erleichtert Unternehmen die **Implementierung eigener Maßnahmen**.

Wie geht ihr in euren **Unternehmen oder Institutionen** mit den Herausforderungen im Bereich **KI und Datenschutz** um? **Welche Best Practices setzt ihr bereits um?**

Lasst uns eure **Gedanken und Erfahrungen** in den Kommentaren teilen! 🙌

https://www.linkedin.com/posts/david-gierse-49a34718b_verwaltung-ki-kaesnstlicheintelligenz-activity-7219345837141721092-XCAJ?utm_source=share&utm_medium=member_desktop

KI & DATENSCHUTZ PRAXISLEITFADEN bitkom		
KI & Datenschutz • Definition: KI als Simulation menschenähnlicher Prozesse durch Computerprogramme. • Wichtigkeit: Datenschutz ist essentiell, um Vertrauen und gesetzliche Compliance sicherzustellen. • Regelungen: Überblick über DS-GVO, KI-Verordnung und Data Act.	Ethische KI • Prinzipien: Transparenz, Fairness, Verantwortlichkeit in der KI-Nutzung. • Umsetzung: Unternehmen sollten ethische Leitlinien und Selbstverpflichtungen implementieren. • CDR: Förderung von Corporate Digital Responsibility zur Stärkung des Vertrauens und der Wettbewerbsfähigkeit.	Rechtlicher Rahmen • DS-GVO: Einhaltung der Grundsätze wie Rechtmäßigkeit, Zweckbindung, Datenminimierung. • KI-Verordnung: Regelungen zur Risikobewertung und Haftung für KI-Systeme. • Data Act: Förderung eines fairen Datenzugangs und einer gerechten Verteilung der Wertschöpfung.
DS-GVO-Anforderungen • Prinzipien: Transparenz, Datenminimierung, Zweckbindung gemäß Art. 5 DSGVO. • Privacy by Design: Datenschutzmaßnahmen in der Entwicklungsphase berücksichtigen. • DPIAs: Durchführung von Datenschutz-Folgenabschätzungen zur Identifikation und Bewertung von Risiken.	Trainingsdaten • Rechtsgrundlagen: Nutzung von Einwilligung, Vertragserfüllung und berechtigten Interessen. • Anonymisierung: Lösungen zur Einhaltung der DSGVO durch Anonymisierung und Pseudonymisierung. • Konformität: Sicherstellung der datenschutzkonformen Nutzung von Trainingsdaten.	Sensible Daten • Definition: Kategorien wie Gesundheits- und biometrische Daten. • Rechtsgrundlagen: Einwilligung und öffentliches Interesse als rechtliche Basis für die Verarbeitung. • Schutzmaßnahmen: Implementierung zusätzlicher Schutzmaßnahmen für sensible Daten.
Transparenz • Anforderungen: Transparente Information der Betroffenen über die Datenverarbeitung. • KI-Logik: Erklärung der Entscheidungsprozesse und zugrundeliegenden Logik. • Strategien: Verwendung von QR-Codes, Links und ausführlichen Datenschutzerklärungen.	Betroffenenrechte • Rechte: Sicherstellung der Rechte auf Zugang, Berichtigung, Löschung und Datenübertragbarkeit. • Herausforderungen: Umgang mit großen Datensätzen und "Data Lakes". • Automatisierte Entscheidungen: Einhaltung der Informationspflichten bei Profiling und automatisierten Entscheidungen.	Praxisbeispiele • Fallstudien: Anwendung von KI in der Automobilindustrie zur Verbesserung von Fahrerassistenzsystemen. • Best Practices: Erfolgreiche Implementierungen in verschiedenen Branchen. • Checkliste: Wichtige Schritte und Maßnahmen für eine datenschutzkonforme Nutzung von KI.

<https://www.linkedin.com/in/david-gierse-49a34718b/>